TK111 Welche sofortige Reaktion ist angebracht,

wenn der Nachbar sich über HF-Einströmungen beklagt?

Lösung: Sie bieten höflich an, die erforderlichen Prüfungen in die Wege zu leiten.

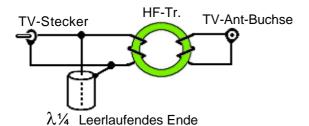
Das ist auch aus meiner eigenen Erfahrung die richtige Einstellung.

Ein befreundeter Amateur wurde in seiner Nachbarschaft schon sehr schief angesehen. Das Fernsehgerät eines Anwohners wurde von ihm sehr stark gestört. Der Anwohner hatte schon Unterschriften von weiteren Nachbarn gesammelt . . .

Nachdem der OM mich um Rat gefragt hatte, sind wir zu Zweit losgezogen, und stellten uns beim Gestörten vor. Wir zeigten ihm unsere Ausweise und Lizenzurkunden.

Daraufhin zeigte er uns eine sehr sauber aufgebaute Antennenanlage, allerdings mit einem Breitband-Vorverstärker und TV-Antenne auf seinem Dachboden.

Nachdem wir am Antenneneingang des BB-Verstärkers eine Kombination aus einem Stück Koaxkabel 1/4  $\lambda$  als Saugkreis für die Störfrequenz, und einem HF-Trenntrafo eingebaut hatten, war der ganze Spuk beendet und danach war Freundschaft angesagt. Man grüßte sich fortan sogar . . . .



Die Kombination bestand aus TV-Stecker, HF-Trafo,  $\lambda/4$ -Saugkreis und TV-Ant-Buchse, - 'ne Sache für 'n Euro - und konnte einfach zwischen das ankommende Antennenkabel und vor den BB-Verstärker gesteckt werden.